



DIPLOM – BETRIEBSWIRT

**ULRICH CASPAR**

MITGLIED DES HESSISCHEN LANDTAGS  
STADTRAT A. D.

SCHLOSSPLATZ 1-3  
65183 WIESBADEN

BÜRO:  
HUMPERDINCKSTRASSE 2  
60598 FRANKFURT AM MAIN  
TELEFON: (069) 636077  
TELEFAX: (069) 63199902

E-MAIL: [INFO@ULRICH-CASPAR.DE](mailto:INFO@ULRICH-CASPAR.DE)  
[WWW.ULRICH-CASPAR.DE](http://WWW.ULRICH-CASPAR.DE)

---

---

## PRESSEMITTEILUNG

---

---

**AN:** PRESSE  
**VON:** ULRICH CASPAR MDL  
**DATUM:** 21.11.2012

### **Entwicklung des Kulturcampus bietet große Chancen –**

#### **Ulrich Caspar MdL (CDU) „Wohnungsbau darf nicht ausgebremst werden“**

Die Planungen für die Entwicklung des Kulturcampus in Bockenheim schreiten weiter zügig voran. Der auch für Bockenheim zuständige Landtagsabgeordnete Ulrich Caspar macht deutlich welches Potential dabei das alte Universitätsgelände hat. „Das Gelände bietet Platz für eine vielfältige Nutzung. Wir können vor Ort sowohl Wohnungen und Büros als auch kulturelle Einrichtungen etablieren“, so Caspar.

Insbesondere die Schaffung von Wohnraum muss dabei weiter vorangetrieben werden. „Die Einwohnerzahlen steigen und mit ihr die Nachfrage nach Wohnraum. Deshalb können wir uns hier keine Politik des Zögerns leisten“, so Caspar. Um den Bedarf an Wohnungen erfüllen zu können ist eine flexible Gestaltung des Kulturcampus nötig. „Wir können mit dem Bau von Wohnungen nicht warten, bis auch die letzte Kultureinrichtung die Fragen nach Standort und Finanzierung geklärt hat“, so Caspar weiter.

Doch auch die Weiterentwicklung von kulturellen Einrichtungen sieht Caspar auf einem guten Weg. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung übernimmt zukünftig die Gebäude des Physikalischen Vereins und das ehemalige Hauptgebäude der Universität. „Damit stehen der Senckenberg Gesellschaft neue Möglichkeiten zur Verfügung ihre hervorragende Arbeit weiter fortzusetzen und gleichzeitig kann auch das Museumsangebot ausgebaut werden“, macht Caspar deutlich. Die Erweiterung wird vom Bund und dem Land Hessen mit 116,8 Millionen Euro unterstützt.



Die Entwicklung des Geländes bietet insgesamt eine große Chance. „Diese gilt es nun zu ergreifen und zum Wohle der Stadt und des Stadtteils Bockenheim zügig umzusetzen“, so Caspar abschließend.

Tel.-Nr. wegen evtl. Rückfragen siehe oben